



## 86 Städtebauförderung

21

Aktuelle Ausrichtung,  
neue Schwerpunkte,  
Entwicklungsbedarf in der  
kommunalen Praxis

### Kombiniertes Präsenz- und Online-Seminar am 22.-24. November 2021

Vorbehaltlich der im November geltenden Corona-Schutzvorschriften wird das Seminar als kombinierte Präsenz- und Online-Veranstaltung angeboten. Die Anzahl der Sitzplätze im Vortragsraum ist begrenzt. Die Vorträge werden zusätzlich im Live-Stream übertragen. Online-Teilnehmer erhalten am Vortag einen entsprechenden Link.

Über die technischen Voraussetzungen informieren wir Sie gerne. Bei einer Änderung der Schutzvorschriften behalten wir uns eine Änderung der Tagungskonzeption vor.

#### **Kursvorbereitung und Leitung:**

Dr. Volker Spangenberger-Kerle  
Ludwigshafen  
Dipl.-Ing. Andreas C. Eickermann, Institut für Städtebau  
Berlin

Institut  
für Städtebau  
und Wohnungswesen  
München

Schwanthalerstraße 22  
80336 München  
Fon 089 54 27 06-0  
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de  
www.isw-isb.de

Institut  
für Städtebau  
Berlin

Bismarckstraße 107  
10625 Berlin  
Fon 030 2308 22-0  
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de  
www.isw-isb.de

Institute der Deutschen  
Akademie für Städtebau  
und Landesplanung

Die Städtebauförderung ist das zentrale Instrument des Bundes und der Länder zur Unterstützung der Kommunen bei der Bewältigung von städtebaulichen Problemen.

Durch den wirtschaftsstrukturellen, klimatischen und demografischen Wandel haben sich die städtebaulichen Herausforderungen weiter geändert und für ein deutlich verstärktes Interesse an Instrumenten der Städtebauförderung gesorgt – nicht zuletzt durch das Nebeneinander von weiterhin schrumpfenden Städten und Gemeinden, wachsenden Regionen mit einer teils deutlich angespannten Wohnraumnachfrage und eine verstärkte Zuwanderung.

Vor diesem Hintergrund soll das Seminar zu einer aktuellen Bestandsaufnahme der Städtebauförderung beitragen. Hierbei liegt ein Schwerpunkt auf der Umsetzung in der kommunalen Praxis.

Als Auftakt werden zu Beginn des Seminars aktuelle Entwicklungen zur Städtebauförderung aus der Sicht des Bundes aufgezeigt. An Hand von einzelnen Themenreferaten, Erfahrungsberichten und einer Fachexkursion wird die kommunale Förderpraxis dargestellt und werden Lösungswege anstehender Fragestellungen diskutiert.

#### **ORGANISATORISCHES**

#### **Hybrid- (kombinierte Präsenz- und Online-) Veranstaltung**

##### **Tagungsort**

Institut für Städtebau Berlin, Bismarckstr. 107, 10625  
Berlin

##### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich über unsere Website oder per E-Mail an. Bitte informieren Sie sich vorab auf der Website, ob eine Veranstaltung noch über freie Plätze verfügt. Ausführliche Teilnahmebedingungen: [www.isw-isb.de](http://www.isw-isb.de).

##### **Teilnahmegebühr**

Die Teilnahmegebühr beträgt 370,00 EUR. Für die Online-Teilnahme stehen die Unterlagen zum Download am ersten Seminartag bereit.

##### **Fortbildungsnachweis**

Unsere Fachtagungen werden u.a. von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen anerkannt. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Die Veranstaltung umfasst Stunden nach § 15 AO

##### **Auskünfte**

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Eickermann (Fon 030 2308 22-15); organisatorische Auskünfte erhalten Sie unter 030 2308 22-0.



## 86 Städtebauförderung 21 Aktuelle Ausrichtung, neue Schwerpunkte, Entwicklungsbedarf in der kommunalen Praxis

22.11.2021, Montag

### Städtebauförderung aus Sicht des Bundes und der Länder

- 09:30 Anmeldung/Ausgabe der Tagungsunterlagen
- 10:00 **Einführung**  
*Dr. Volker Spangenberg-Kerle*  
*Andreas C. Eickermann*
- 10:30 **Überblick über die aktuelle Ausrichtung der Städtebauförderung des Bundes**  
*Stefan Krapp, Bundesministerium für Inneres, Bau und Heimat, Berlin*
- 11:15 Diskussion
- 11:30 **Städtebauförderung in Schleswig-Holstein**  
*Silke Nowotny, Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein, Referat IV 51, Städtebauförderung, Besonderes Städtebaurecht, Baukultur*
- 12:15 Diskussion
- 12:30 Mittagspause

### Stadterneuerung vor aktuellen Herausforderungen

- 13:30 **Innenstädte nach der Pandemie**  
*Dr. Stefan Leuninger, CIMA Beratung und Management GmbH, Leiter des Büros Stuttgart*
- 14:15 Diskussion
- 14:30 **Smart City – Auswirkungen auf Stadt-, Stadtteil- und Ortszentren**  
*Stefan Slembrock, Bundesverband Smart City e.V.*
- 15:15 Diskussion
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 **Umgang mit Problemimmobilien**  
**Leitfaden des BBSR**  
*Holger Pietschmann, Plan und Praxis GbR*
- 16:45 Diskussion
- 17:00 **Vergabe eines integrierten städtebaulichen Konzeptes am Bsp. der Stadt Ludwigshafen (Online-Vortrag)**  
*Dr. Volker Spangenberg-Kerle, Bereichsleiter Stadtentwicklung, Stadtverwaltung Ludwigshafen*
- 17:45 Diskussion
- 18:00 Ende des ersten Tages

23.11.2021, Dienstag

### Beispiele der kommunalen Förderpraxis

- Gesamtmaßnahmen**
- 09:00 **Modellhafte Stadtsanierung Cottbus**  
*Katrin Haas, Stadt Cottbus, FB Stadtentwicklung*
- 09:45 Diskussion
- 10:00 **Digitaler Beteiligungsprozess beim ISEK Gustavsburg**  
*Vera Neisen, NH-Projektstadt*
- 10:45 Diskussion
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 **Zukunft Stadtgrün-Maßnahme Klimainself Kelsterbach**  
*Manfred Ockel, Bürgermeister, Stadt Kelsterbach*
- 12:15 Diskussion
- 12:30 Mittagspause
- Einzelmaßnahmen**
- 13:30 **Stadtteilpark in der Großwohnsiedlung ‚Auf der Horst‘ in Garbsen (Online-Vortrag)**  
*Simon Bauermeister, Stadt Garbsen, Leitung Stadtgrün+Freidhöfe*  
*Katharina Over, Stadt Garbsen, Leitung Stadtentwicklung und Stadtplanung, Wirtschaftsförderung*
- 14:15 Diskussion
- 14:30 **Grilloplatz – barrierefreier Stadtplatz im Gelsenkirchen, Stadtteil Schalke**  
*Katrin Jeuschnik, Stadt Gelsenkirchen, Ref. Stadtplanung*
- 15:15 Diskussion
- 15:30 Kaffeepause

### Städtebauförderung – interkommunal und kooperativ

- 16:00 **Kooperationsräume Oschatzer Land/Collmregion und Wurzenener Land zur Sicherung der Daseinsvorsorge**  
*Sascha Dunger, DSK GmbH, Standort Leipzig*
- 16:45 Diskussion
- 17:00 Ende der Veranstaltung

24.11.2021, Mittwoch

### Exkursion (nur Präsenz)

- 10:00 Quartier am ehemaligen Blumengroßmarkt,  
14:00 Berlin-Kreuzberg, Dt. Städtebaupreis 2020



Institut für Städtebau und  
Wohnungswesen, München  
Institut für Städtebau Berlin